STADT DORSTEN

BEBAUUNGSPLAN Dorsten-Rhade **NR.** 6

„Bahnhofsbereich/Neuer Grund"

5. VEREINFACHTE ÄNDERUNG **M = 1:500**

RECHTSGRUNDLAGEN

Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), berichtigt durch Bekanntmachung vom 20.12.1976 (BGBl. I S. 3617), geändert durch Art. 9 der Vereinfachungsnovelle vom 3.12.1976 (BGBl. I S. 3281), geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949 vom 13.7.1979).

Baunutzungsverordnung (BauN VO) in der Fassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763)

Planzeichenverordnung vom 30.7.1981: (BGBL vom 30.7.1981: (BGBl. Teil I S. 833)

Bauordnung für das Land Nordrhein - Westfalen - Landesbauordnung - (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.7.1984 (GV NW S. 419)

Zeichenerklärung und textliche Festsetzungen siehe Originalbebauungsplan

ZUSÄTZLICHE TEXTLICHE FESTSETZUNG:
Gemäß § 3 (4) BauNVO sind in eingeschossigen Wohngebäuden nicht mehr als 2 Wohnungen zulässig.

SONSTIGE TEXTL. FESTSETZUNGEN WIE ORIGINALBEBAUUNGSPLAN

ZEICHENERKLÄRUNG
E = Nur Einzelhäuser zulässig
D = Nur Doppelhäuser zulässig

DER RAT DER STADT DORSTEN HAT AM 22.8.1985 NACH § 10 DES BBAUG DIE 5. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

DORSTEN, DEN 21.10.1985

gez. Ritter
Bürgermeister

gez. Vrenegor
Ratsmitglied

DIE 5. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES IST AM 18.10.1985 NACH § 12 DES BBAUG ORTSÜBLICH MIT HINWEIS AUF ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG BEKANNTGEMACHT WORDEN
DORSTEN, DEN 21.10.1985

DER STADTDIREKTOR
i.A. gez. Burmeister
Stadtplaner